

Plastic Covered Document
Repaired Document
Smeared Ink

Hamburger Künstler-Verein.

Vors.: Prof. A. Lütjehaus, Maler, am Langenweg 18. Versammlung: Jeden Sonntagabend, 8 Uhr, im Patriotischen Gebäude, Zimmer 10.

Hamburger Tonkünstler-Verein.

Vors.: Concertmeister Otakar Kopecky. Versammlungen: jeden 2. Sonntagabend im Conservatorium, Weststr. 15. Mitglieder: 215 ordentl., 20 ausserordentl. und 1 Ehrenmitglieder.

Verein von Kunstfreunden von 1870

zum Ankauf von Werken der Malerei oder Plastik zum Geschenke an die Hamburgische Kunsthalle. Vorstand: Senator Wilhelm Oswald, General-Consul Eduard Behrens, Rudolf Petersen, Dr. Max Schramm und Henry Freiherr von Westenholtz. Adresse: Glockengießerwall 9, I.

Der Kunstgewerbe-Verein zu Hamburg.

gegr. 1886, gegenwärtig 755 Mitglieder. Versammlungen: von October bis Mai, vorzugsweise an jedem ersten Dienstag im Monat in der Aula des Schul- und Museumsgeländes am Steinthorplatz. Vors.: Director Prof. Dr. Brinckmann, Cassenfabrik: Richard Heupell, gr. Bäckerstr. 24.

Kunstverein.

Jahresbeitrag M. 18.—. Sämmtliche Anstellung von Gemälden und Skulpturen moderner Meister und von Werken der angewandten Kunst in den Ausstellungen. Neuerwall 14, tagl. geöffn. von 9-5. Sonntags 10-4. Eintritt für Nichtmitglieder 20 Pfg., Sonntags 25 Pfg. 1. Vors.: Senator Dr. Schamer. Geschäftlicher Leiter: Maler Ed. Sack. Geschäftsräume: stadtwasserstraße 5.

Der Verein für Kunst und Wissenschaft.

Mitglieder circa 300. Der Verein bezweckt, den Freunden und Vertretern der Künste und Wissenschaften in Hamburg einen gemeinsamen Mittelpunkt für ihre Bestrebungen zu bieten und die Verbindung idealer Interessen mit dem praktischen Leben zu vermitteln. Die Conversationszimmer des Vereins liegen im Erdgeschoss des Patriotischen Hauses. Die Mitglieder des Vereins haben das Recht der Mitbenutzung der von der Patriotischen Gesellschaft mit dem Architekt- und Ingenieur-Verein gemeinsam ausgestatteten Lesezimmer und Bibliothek. Für Vorlesungen und Diskussionen und Versammlungen einzelner mit dem Verein in Verbindung stehender Gesellschaften sind besondere Räume verfügbar. Wer dem Vereine beitreten wünscht, muss sich von einem Mitgliede vorschlagen lassen. Einführungen sind gestattet. Der Vorstand welcher gegenwärtig aus senator Dr. Werner von Melle, Fr. Abegg und Oas W. Brons besteht, geht hervor aus einem Ausschluss von 22 Mitgliedern, welcher sich in verschiedene Commissionen (für die Finanzen, literarische und artistische Zwecke, Geselligkeit u. s. w.) theilt. Teiler die Aufnahme neuer Mitglieder entscheidet die aus 12 Mitgliedern bestehende Aufnahme-commission. Revisoren sind Otto Thieme und Th. Westphalen. Das Bureau des Vereins befindet sich im Vereinslocale im Patriotischen Gebäude, woselbst auch Fremdenkarten für den Monat bei dem Custos, B. Spicker, auszugeben werden.

Hamburgische Gesellschaft zur Beförderung der Künste und nützlichen Gewerbe.
(Patriotische Gesellschaft). Siehe Gemeinnützige Vereine.

Hamburger Kunstgesellschaft, o. V.

Zweck: Veranstaltung geachteter Kunstwerke für einen Kreis von höchstens 50 Personen, sonderausstellungen von geschlossenem Charakter. künstlerische Anregungen. Vors.: Dr. jur. Heinrich Spiero, Ifflandstr. 53. Schriftf.: Hermann Reichenbach, Schütterstr. 57. Vereinslocal: Patriotisches Gebäude. Bureau: Neuerwall 15 P.

Orts-Verein Hamburg

Der Verein ist Zweigverein der Allgemeinen Deutschen Kunstgenossenschaft, besteht aus ausübenden bildenden Künstlern und hat die Aufgabe künstlerische Interessen zu fördern und zu vertreten. Vorsitz: Julius Rehder, Birkenau 24. Schriftf. Paul Müller-Kaempff, kl. Johannisstr. 9. Vereinslocal im Patriotischen Gebäude, Zimmer No. 19.

Verein für Vordländer Kunst und Heimathkunde o. V., in Neuengamme.

Zweck: 1. die Erforschung und Pflege der in den Vierlanden und ihrer näheren Umgebung vorhandenen Kunstdenkmäler; 2. die Beeinflussung des gegenwärtigen Handwerks im Sinne der alten heimathlichen Kunst; 3. die Beförderung des Studiums der heimathlichen Geschichte und Kulturgeschichte. Vors.: Pastor F. Holtz, Altengamme. Vereinslocal: Gasthof Stadt Hamburg, Neuengamme.

Landmannschaftliche Vereine.

Club „Ascania“, Hamburg.

Zweck: die in Hamburg wohnenden Anhaltler zusammenhalten; Mitglied kann werden, wer aus Anhalt stammt oder in Beziehungen zu Anhalt steht. Der Club steht unter dem Protektorat Sr. Hoheit des Prinzen Edward von Anhalt. Schriftf.: Ernst Zabel, Stadthausbrücke 12 1/4, Commerzhof.

Landmannschaft der Bayern.

Zweck: die Pflege landestüblicher Sitten und Gebräuche. 1. Vorsitzender: Georg Dietz, Langerehe 97. Das Vereinslocal befindet sich bei J. Lechner, Cafemacherreihe 77. Versammlungen am ersten Mittwoch jeden Monats, wozu Landsleute stets willkommen sind.

Verein der Bayern, (R. V.)

Ehrenvorsitz: Carl P. Dollmann, kgl. bayr. Generalconsul, Mittelweg 38. Vorsitz: Dr. med. Aegeron, Colonnaden 9. Cassen, J. M. Sauerheimer, Gr. Johannisstrasse 21. Versammlung jeden 1. und 3. Mittwoch des Monats im Vereinslocal „Zur Wollschlicht“, Pelzerstr. 12. Hauptzweck ist die Forderung und Erhaltung landmannschaftlicher Zusammengehörigkeit. Mit dem Verein ist ausserdem eine Unterstützungskasse verbunden, welche in dringenden Fällen hilfsbedürftigen ortsansässigen Landsleuten eine Unterstützung gewährt. Eine Unterstützung von durchreisenden Landsleuten ist principiell ausgeschlossen.

Böhmisch-Slavischer Verein „Svornost“

Fuhlenwiese 4. (siehe unter Sprachvereine.)

Verein der Brandenburger.

Vereinslocal „Karlshurg“, Schopensteil 1. 1. Vorsitz.: W. Muth, Marthastr. 4 I., 1. Schriftf.: J. Ebeling, Friedrichsbergstr. 57 II.; Cassier: O. Kahl, Braumfelderstrasse 89. Versammlung jeden 3. Montag im Monat, abends 9 Uhr. Familienabend jeden 4. Sonntag im Monat, abends 7 Uhr.

British Club.

Ehrenvors. Sir W. Ward, Kgl. Grossbr. General-Consul. Schatzmstr. Geo. E. Findlay, Pulverturmsbrücke 7/9. Gr. Bleichen 12.

Verein der Deutsch-Oesterreicher in Hamburg von 1887.

Zusammenkünfte jeden Freitag 9 Uhr im Restaurant „Wollschlicht“, Pelzerstr. 12. Beitrittsanmeldungen werden in jeder Versammlung entgegengenommen, Landleute und Gäste sind herzlich willkommen. Zweck des Vereins ist geselliger Zusammenschluss der hier lebenden Deutsch-Oesterreicher, Pflege heimathlicher Gebräuche und Unterstützung der deutschen Institute in Oesterreich. 1. Vorsitz.: Herr Ed. Lange.

Deutsch-Oesterreichische Gemeinde in Hamburg.

Die Deutsch-Oesterreichische Gemeinde in Hamburg ist eine Vereinigung von arischen Deutsch-Oesterreichern und verfolgt den Zweck geselliger Zusammenkünfte zur Hebung deutschvölkischen Bewusstseins, Pflege heimathlicher nationaler Bräuche und Unterstützung der deutschen nationalen Bewegung in Oesterreich. Gemeinde-Vorsteher: Alfred Knorre, Burgstr. 28a. Gemeindefitzungen jeden Freitag 9 Uhr abends im Hotel Lübecker Hof, Schweinemarkt 9.

Deutscher Ostmarken-Verein

Ortsgruppe Hamburg. Zweck ist die Kräftigung und Sammlung des Deutschen thums in den mit polnisch redender Bevölkerung stark durchsetzten Ostmarken des Reiches durch Hebung und Befestigung deutschnationalen Empfindens sowie durch Vermehrung und wirtschaftliche Stärkung (Unterstützung, Stipendien, Stellennachweise u. s. w.) der deutschen Bevölkerung. Die Höhe des Beitrags ist freiwillig, mindestens jedoch 3. —. Bei Zahlung von 4. — wird die Monatschrift „Die Ostmark“ unentgeltlich geliefert. Auch einmalige Spenden, Schenkungen und Vermehrnisse sind willkommen. Vorsitz.: Dr. Albert Aufrechter, alte Rabenstrasse 5. 1. Schriftf.: Ober-Postpracticant Borngräber, Ifflandstrasse 66.

Verein geborener Hamburger, o. V., gegr. 1897.

verfolgt Pflege der vaterstädtischen Geschichte, plattdeutschen Sprache und communaler Angelegenheiten. Präses J. Schalmeyer, Niederstr. 78. Versammlung jeden 1. Mittwoch im Monat. (Clublocal: Convent-garten), Fuhlenwiese.

„Club Hannovera in Hamburg“.

Versammlung jeden Dienstag 9 Uhr abends. Hammonia-Freischützshaus, Hohe Bleichen 30. Zweck: Die gesellige Zusammenkunft der in Hamburg und Umgegend lebenden Landsleute, zur Pflege der Liebe zum Heimathland, zur Erhaltung und Förderung landmännischer Zusammengehörigkeit und gegenseitiger Hilfeleistung in Sterbefällen. Ausserdem ist der Club im Besitze einer Liedertafel, einer „Dramatischen Vereinigung“, einer „Meyerstiftung“ für bedürftig Hannoverische Veteranen. 1. Vorsitz.: H. W. Meyer, Steinstr. 29. Vorsitz.: Ferd. Homann, Schweinemarkt 22. Schriftf.: W. Lemke, Jungmannstr. 21.

Verein der Hessen von 1901.

Vereinslocal: Restaurant J. H. Martens (Inh. Heintz Wirth), Spadendeich 7. Zusammenkünfte jeden 1. Sonntagabend im Monat und jeden 1. Mittwoch nach dem 15. im Monat. Zweck ist, durch gesellige Zusammenkünfte die Landmannschaft zu pflegen und ausserdem bei Todesfällen eine Sterbenunterstützung zu gewähren. Nähere Auskunft ertheilt der 1. Vorsitz. Carl Wallcott, Nagelsweg 9.

Landmannschaft der Hessen (Hessen-Club von 1898).

Verein geborener Hessen in Hamburg, Altona und Umgegend. Vereinslocal: Feldmeyer's Gesellschaftshaus, Kohlhofen 27. Versammlungen jeden ersten Sonntagabend sowie jeden dritten Donnerstag im Monat. Hauptzweck: Pflege der Landmannschaft. 1. Vorsitz.: C. Stoll, Altona, grosse Gärtnerstr. 96.

Husum.

Kreis, landmannschaftlicher Verein v. 1894. 1. Vorsitz.: H. Carstens, Ecke kleiner u. grosser Burstah. Schriftf.: L. Rehmeyer, Elsnstr. 47. Vereinslocal bei Leddier, Klosterthor 6.

Landmannschaft „Lubeca“ von 1904, Verein geborener Lübecker in Hamburg.

Zweck: Pflege des gesellschaftlichen Verkehrs, der Liebe zur Vaterstadt, sowie der wirtschaftlichen Interessen der Mitglieder untereinander. Vorsitz: Emil Lütke, Hixter 12; Schriftf.: Otto Wraske, Dorotheenstr. 50. Vereinslocal: Heintz Wirth, Spadendeich 7. Versammlung jeden ersten Donnerstag im Monat.

Hamburg! Magyar-Egyesület.

(Ungarischer Verein). 1. Vorsitz.: Gust. Weber, gr. Burstah 29. 2. Vorsitz.: Oscar Perels, Damnthorstr. 30. Vereinslocal: Rocks Restaurant, gr. Bleichen 38.

Die Landmannschaft der Mecklenburger zu Hamburg Altona.

1. Vorsitz.: F. W. Wagner, Altona, Gr. Bergstr. 37. 2. Vorsitz.: Alb. Maas, Schenstr. 169. Schriftf.: Conr. Gülich, Marktstr. 22. Versammlungen jeden Mittwoch „Gossow's Gesellschaftshaus“, Schanenburgerstr. 14. Mitglieder: 580.

Den Norske Klub i Hamburg, o. V.

Zweck: Geselliger Verkehr der in Hamburg wohnenden Norweger. Vorsitz: Hj. Wesenberg, an der Verbindungsbahn 2, III.

Verein der Oesterreicher und Ungarn.

Zweck: Gesellschaftliche Zusammenkünfte. 1. Vorsitz.: Robert Neweklow, Wandsbeck, Moltkestr. 2. Vereinslocal: Kothe's Wintergarten, Neuerwall 72.

Oesterreichisch-Ungarischer Hilfs-Verein in Hamburg, o. V.

Unterstützungs-Local Weststr. 13/15, geöffn. tagl. mit Ausnahme an Sonntag und Festtagen von 4-5.

Verein Club der Oldenburger.

Zweck: Pflege der landmännischen Zusammengehörigkeit, der Heimathliebe und der Muttersprache. Vereinsgebiet: Hamburg-Altona und Umgegend. Vereins-einrichtungen: Wohlfahrtskasse (Familienbeirath), Clubbibliothek. 1. Vorsitzender: A. v. Seggern, Hammerbrookstrasse 78. Versammlung jeden ersten Sonntagabend im Monat, abends 9 Uhr, Wollschlicht, Pelzerstr. 12, zu denen Landsleute und Gäste herzlich willkommen sind.

Club Ostrisia in Hamburg

bezweckt eine gesellige Vereinigung der in Hamburg-Altona wohnhaften Ostfriesen. Vorsitzender: E. Heitz, Grossneumarkt 51, I.; Schriftführer: Emil Jansen, Hammerbrookstr. 35. Vereinslocal: Restaurant Optitz, Kaiser Wilhelm-Str. 48/52. Auskunft ertheilt der Vorstand bereitwilligst.

Club Ostpreussen und angrenzende Länder.

Vereinslocal: Restaurant z. Dornbusch, Dornbusch 2/4. Vorsitz.: Dr. Wunder, Altona, Allee 215.

Das Inhalts-Verzeichniss befindet sich hinter dem Titelblatt.